



GEMEINSCHAFTSWERK DER
EVANGELISCHEN PUBLIZISTIK

PRESSEINFORMATION

Pressestelle

Torsten Spille

Emil-von-Behring-Straße 3
D - 60439 Frankfurt am Main

Telefon: 069-580 98-291

Mobil: 0170-608 54 96

Fax: 069-580 98-254

E-Mail: tspille@gep.de

Fünf Jahre Amal, Berlin! – Nur, wer weiß, was passiert, kann sich beteiligen

Nachrichtenplattform für Geflüchtete erreicht inzwischen über 148.000 Abonnent:innen und hat sich für viele neuangekommene Geflüchtete aus arabischen Ländern, Iran und Afghanistan als wichtiges Medium etabliert.

Vor fünf Jahren, am 26. September 2016, trafen sich zehn geflüchtete Journalist:innen aus Syrien, Afghanistan, Iran und Ägypten, um sich bei einem Workshop der Evangelischen Journalistenschule auf das journalistische Arbeiten in Deutschland vorzubereiten. In den Monaten danach entwickelte dieses Team unter der Leitung von Julia und Cornelia Gerlach das Konzept für eine Nachrichtenplattform, die Geflüchtete mit Lokalnachrichten in ihrer Muttersprache versorgt.

Heute erreichen Amal, Berlin! und das 2019 gegründete Schwesterportal Amal, Hamburg! über **148.000 Abonnent:innen** auf Facebook. Aus dem Alltag von vielen arabischen, afghanischen und iranischen Menschen in Berlin und Hamburg ist das Nachrichtenangebot kaum mehr wegzudenken. Das Amal-Team feiert das fünfjährige Bestehen mit einer groß angelegten **Kampagne zur Bundestagswahl**.

Amal, Berlin! und Amal Hamburg! sind **lokale Nachrichtenplattformen**. Sie berichten auf **Arabisch und Farsi/Dari** über alle wichtigen Neuigkeiten in den beiden Städten und in Deutschland insgesamt. Zielgruppe sind die Neuangekommenen aus Afghanistan, Syrien und dem Iran, die noch nicht genug Deutschkenntnisse besitzen, um die hiesige Presseberichterstattung zu verstehen. Die Arbeit ist getragen von der Grundüberzeugung, dass es wichtig ist, sich von Anfang an darüber zu informieren, was in der neuen Umgebung los ist. 14 Exiljournalist:innen haben bei Amal jeweils eine halbe Redaktionsstelle.

Neben dem normalen Redaktionsbetrieb produziert das Team im Moment eine spezielle **Info-Kampagne** für Neuwähler:innen. Ca. 80.000 Menschen aus arabischen Ländern, Iran und Afghanistan dürfen bei dieser Bundestagswahl erstmals mitwählen. Die Redakteur:innen von Amal haben dazu mit allen im Bundestag vertretenen Parteien Interviews geführt, stellen in Erklärvideos das deutsche Wahlsystem vor und streamen Diskussionen mit Erstwähler:innen. Höhepunkt der Kampagne bildet ein **Live-Stream** am Vorabend der Wahl. Da geht es um die Frage, ob und wenn ja, was sich verändert, wenn immer mehr Neu-Eingewanderte wählen dürfen. Unter der Überschrift: „**Haben wir die Wahl?**“ startet der Live-Stream am **26. September ab 18.30 Uhr** auf <https://www.facebook.com/AmalBerlinNews/>.

Amal ist ein Projekt des Gemeinschaftswerks der Evangelischen Publizistik (GEP) als Träger mit der Evangelischen Journalistenschule als zuständigen Abteilung. Finanzielle Unterstützung für das Projekt gibt es unter anderem durch die Evangelische Kirche in Deutschland, die Körber-Stiftung, die Schöpflin-Stiftung, die Stiftung Mercator, die Ecclesia-Versicherung und die Evangelische Kirche im Rheinland.

Kontakt: Cornelia Gerlach, Projektleiterin, Telefon: 0170 5405176

www.amalberlin.de